Ressort: Lokales

Hessens Umweltministerin will EU-weites Genverbot

Wiesbaden, 11.02.2014, 16:01 Uhr

GDN - Die hessische Umweltministerin Priska Hinz (Grüne) spricht sich angesichts der Debatte über Genmais für ein EU-weites Verbot genetisch veränderter Organismen (GVO) aus. Im Interview der "Frankfurter Rundschau" (Mittwochsausgabe) sagte Hinz: "Wir sehen weder in der Entwicklung noch im Anbau von GVO im Lebensmittelbereich eine zukunftsfähige Technologie. Das Verbraucherverhalten in Deutschland und in Europa spricht eine eindeutige Sprache."

CDU und Grüne hatten in ihrer hessischen Koalitionsvereinbarung eine gentechnikfreie Land- und Forstwirtschaft angekündigt. Ministerin Hinz sagte der "Frankfurter Rundschau": "Die beste Entscheidung wäre es sicherlich, wenn es EU-weit zu einem Verbot vom Anbau von GVO käme. Die zweitbeste Lösung wäre die Möglichkeit, das Problem auf nationalstaatlicher Ebene anzugehen, sprich ein bundesweit einheitliches Vorgehen. Erst wenn diese beiden Lösungen nicht erreicht werden, sollten die Bundesländer die Möglichkeit haben, eigenständig auf den Anbau von GVO zu verzichten."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-29906/hessens-umweltministerin-will-eu-weites-genverbot.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619